



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schall-, Dämm- und Holzschutzregeln. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind solche Fertigmäße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.
 Bodenabstände, Einbaueinbauten sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Hausanschlussplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nenntragende Wände dürfen nicht kühlfühlig an die Decken angeschlossen werden!
 Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4 in Rauchschichtwänden ist für die Fugeausbildung geeignetes Material zu verwenden!
 Ausführung richtiges Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerkbau, Abschnitt Mauerwerkwand an Stahlbetondeckung per Mauerwerksdurchdringung oder gleichwertig.
 Mauerwerkswände ≤ 11.5 dürfen nicht gestützt werden.
 Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardmaßen (max. L = 48 cm, max. H = 24 cm).
 Bei der Angabe von Fertiggleitstrichen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdicke auszuführen.
 Angaben mit der Räume sind Fertigmäße.
 Bei geneigten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumäße, in den Fugen und Stielen hangen (gilt zu sehen).
 Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumäße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität lugenlos einfach zu beplanen.

- Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.
- | | | |
|-----------------|----------------------|-------------------------------------|
| Bestand | DD-Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Profil |
| Abbruch | BD-Bodendurchbruch | Gelände vorh. / geplant |
| Neubau | WD-Wanddurchbruch | 000,00 vorh. Höhe gemessen |
| Mauerwerk | WA-Wandauspannung | 000,00 geplante Höhe |
| Stahlbeton | OS-Deckenschlitz | Bestehen Fertigbeton |
| Stb.-Fertigteil | KB-Kernbohrung | Gewichte Metallbohrer |
| Beton unbewehrt | DE-Dachstuhl | DE-Kante (OKFF) |
| Holzbois | BE-Bodenrand | DE-Kante (OKFF) |
| Stahlbau | Lage Holzbois | Wendel Bodenbois Höhe (vorh./gepl.) |
| Trockenbau | Grundstücksgrenze | Brandwand |
| Dämmung weich | Grenze neu / geplant | Bauer Brandwand |
| Dämmung hart | Grenze wegfallend | Bauerbestand (B. F90) |
| Änderungen | NA RW | Neuerbestand (B. F30) |
| Klärungsbedarf | Retungsweg | Feuerwehrauffstellfläche |

0	23.8.24	AF	Planerstellung

Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ÜNN

PROJEKT
 Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
 St.-Anna-Str. 28
 33415 Verl

BAUHER
 Stadt Verl
 Paderborner Str. 5
 33415 Verl

ARCHITECT

ZEICHNUNG
 S-A-05-XXNM-00-6 v 0 - Detail Verglasung Innen

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	23.08.2024	0
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖßE
23-114	3505	1:20	841/420*

ORIGINALMASSSTAB
 M 1:20 20 40 60 80 100 120 140 160